Amtsblatt

Ausgabe 13/2024
vom 29. März 2024
www.messkirch.de

Die neue Saison geht los!

OSTERN
auf Campus Galli

Mitmach-programm für die ganze Familie

SO 31.03.
MO 01.04.

Campus Galli
Cod. 1092
karolingische klosterstadt meßkirch

Wichtiger Hinweis zum Amtsblatt

Die Stadt Meßkirch weist als Herausgeber des Amtsblattes darauf hin, dass die Verfasser von Beiträgen für die Richtigkeit des Textinhaltes selbst verantwortlich sind, auch im Hinblick darauf, dass der redaktionelle Teil des Amtsblattes auf der Homepage der Stadt Meßkirch erscheint.

Aus redaktionellen Gründen kann eine verkürzte Veröffentlichung notwendig sein. Des Weiteren besteht kein Anrecht auf die unbedingte Wiederholung des gleichen Textes in der darauffolgenden Amtsblatt-Ausgabe.

Auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken u. ä. wird ausdrücklich hingewiesen. Im Falle von Schadensersatzforderungen gibt die Stadt Meßkirch diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTVERWALTUNG

Rathaus
Conradin-Kreutzer-Straße 1
Telefon 07575/206-0
Telefax 07575/206-1190
e-mail: info@messkirch.de

Mo.- Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadtbauamt
Schlossstraße 1
Telefon 07575/206-1711
Telefax 07575/4732
e-mail: stadtbauamt@messkirch.de

Mo.- Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Tourist-Information
Hauptstraße 25-27
Telefon 07575/206-1422
Telefax 07575/206-1290
e-mail: Tourismus@messkirch.de

Oktober - April:
Mo.-Fr. 09:00-12:00 Uhr
Mo.-Mi. 14:00-16:00 Uhr
Do. 15:00-18:00 Uhr

Bürgerbüro
Hauptstraße 25 - 27
Telefon 07575/206-1242
Telefax 07575/206-1290
e-mail:
buergerbuero@messkirch.de

Mo. 8:00-12:00 Uhr + 14:00-16:00 Uhr
Di. 8:00-12:00 Uhr
Mi. 8:00-12:00 Uhr
Do. 8:00-12:00 Uhr + 15:00-18:00 Uhr
Fr. 8:00-14:00 Uhr

Wirtschaftsförderung Anna-Maria Merz Telefon 07575/206-1410
merz@messkirch.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Meßkirch mit den Ortsteilen Dietershofen/Buffenhofen, Heudorf, Langenhart, Menningen, Rengetsweiler, Ringgenbach und Rohrdorf.

Herausgeber: **Stadt Meßkirch**

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Arne Zwick
Conradin-Kreutzer-Str. 1, 88605 Meßkirch
Redaktion: Teresa Scheu, Tel. 0 75 75 / 206-1111
amtsblatt@messkirch.de
Titelseite Bild Kopfzeile: Stadt Meßkirch

Layout-Gestaltung, Druck und Anzeigen:
Druckerei Heinz Schönebeck GmbH
Conradin-Kreutzer-Str. 10, 88605 Meßkirch
Tel. 07575/9239-0, Fax 07575/9239-29

Erreichbarkeit der Bereitschaftsdienste
an Wochenenden und Feiertagen:

Apotheke

Festnetz-Rufnummer	0800 0022833
Mobilnetz-Nummer	22 8 33
SMS	„apo“ an 22 8 33

Arzt

Notfallpraxis im KKH Sigmaringen	116 117

Fachärzte

Die diensthabenden Ärzte sind unter folgenden Tel.-Nr. zu erfragen

Kinderarzt	116 117
Augenärzte	116 117
HNO	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00

Tierarzt

Dr. Kullen	07575/9276993
Dr. Kettenacker	07575/92040
M. Bernauer, Rengetsweiler	07578/9339300

Wichtige Telefon-Nummern für den Notfall:

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07571/19222
Sozialstation	07575/920600-0
Hospizgruppe Tel. 07575/1690	Mobil 0160/2544217
Familienwerk Sölden e.V.	07575/209531
Heuberg Wasserversorgung	
allgemeine Anfragen	07575/9278576
Notfallnummer	07575/9278523
Zentralkläranlage	07575/710
Gas-Störungsdienst	0800/0824505
Strom-Störungsdienst	0800/3629477
Notfall-Faxnummer für	
Hör- und Sprachgeschädigte	112
zusätzlich über die RLO	0751/5688652
Beratungsstelle „Häusliche Gewalt“	07571/73010
Beratungsstelle „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016

Neue Mitarbeiterinnen der Stadt Meßkirch

Martina Droxner
Eintritt: 01.02.2024
Bereich: Bürgerbüro

Indra Haas
Eintritt: 01.03.2024
Bereich: Personalamt und Wirtschaftsförderung

Nelly Rudnick
Eintritt: 01.03.2024
Bereich: Personalamt

Xenia Becker
Eintritt: 01.03.2024
Bereich: Kinderkrippe Sonnenschein

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Einladung zur Einwohnerversammlung

Unterbringung geflüchteter Menschen auf dem Gelände des Ritterhofs in Meßkirch durch den Landkreis Sigmaringen.
Einladung zur öffentlichen Einwohnerversammlung am Mittwoch, 03.04.2024 in der Stadthalle Meßkirch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie Sie wissen, ist die Unterbringung geflüchteter Menschen eine staatliche Pflichtaufgabe. Der Landkreis Sigmaringen verfügt derzeit über bis zu 560 Plätze in der sogenannten vorläufigen Unterbringung. Die Standorte befinden sich aktuell in Sigmaringen, Mengen und Hohentengen.

Die Kreisverwaltung ist seit September 2023 auf der Suche nach weiteren geeigneten Bestandsgebäuden und Freiflächen zur Schaffung zusätzlicher Kapazitäten. Das Gebäude und Grundstück der Diskothek Ritterhof hier in Meßkirch ist nach Einschätzung der zuständigen Stellen geeignet und steht zur Verfügung. Der Landkreis beabsichtigt dort eine vorläufige Unterkunft zu errichten.

Als Bürgermeister der Stadt Meßkirch möchte ich gerne unsere Einwohnerinnen und Einwohner über dieses Vorhaben informieren und lade Sie, auch im Namen des Landkreises Sigmaringen, ganz herzlich zu einer Einwohnerinformation am

Mittwoch, 03.04.2024, 19.00 Uhr in die Stadthalle Meßkirch

ein. Das Landratsamt wird Sie aus erster Hand über die aktuelle Situation informieren und wird für Fragen zur geplanten Unterkunft zur Verfügung stehen.

Zur Veranstaltung eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Meßkirch und den Ortsteilen. Diese werden gebeten, als entsprechenden Nachweis ihren Personalausweis bereitzuhalten.

Arne Zwick, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Im Unterdorf“ in Meßkirch-Rengetsweiler sowie der örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Stadt Meßkirch hat am 19.03.2024 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan **„Im Unterdorf“ in Meßkirch-Rengetsweiler** und die örtlichen Bauvorschriften hierzu nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB i.V.m. § 13b BauGB aufgestellt. Nach dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 18.07.2023 durfte der § 13b BauGB nicht angewendet werden kann, da dieser europäischem Recht widerspricht. Gem. dem neu gefassten § 215 a BauGB können die nach § 13b BauGB begonnenen Bebauungsplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB abgeschlossen werden, sofern eine umweltrechtliche Vorprüfung ergibt, dass keine Anhaltspunkte für erhebliche Umweltauswirkungen bestehen.

Durch das Fachbüro Umweltkonzept Dipl. Biologin Tanja Irg, Schwendi, wurde im Juli 2022 eine artenschutzrechtliche Einschätzung für das Plangebiet erstellt, um auszuschließen, dass durch das Vorhaben artenschutzrechtliche Verbotstatbestände ausgelöst werden. Im November 2023 wurde durch das Fachbüro eine umweltrechtliche Vorprüfung des Einzelfalles durchgeführt. Dabei wurden die Auswirkungen des Vorhabens auf die Schutzgüter Mensch, Boden, Wasser, Klima/Luft, Pflanzen/Tiere/biologische Vielfalt und Landschaftsbild /Erholung untersucht und bewertet. Basierend auf der Konfliktanalyse wurden Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung der Eingriffe in Boden, Natur und Landschaft formuliert, die als Festsetzungen in den Bebauungsplan aufgenommen sind.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, wurden gem. § 215 a BauGB in der Zeit vom 18.01.2024 bis 20.02.2024 an der umweltrechtlichen Vorprüfung des Einzelfalles (Umweltsteckbrief) beteiligt. Der Umweltsteckbrief vom 24.11.2023 kommt zu dem Ergebnis, dass die durch das Vorhaben zu erwartenden Umweltauswirkungen als gering eingestuft werden können, wenn die festgesetzten Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung beachtet werden. Das Verfahren wurde deshalb ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2(4) BauGB fortgesetzt. Die Umweltrechtliche Vorprüfung (Umweltsteckbrief) vom 24.11.2023 wird Bestandteil der Begründung.

Der Planbereich umfasst das Grundstück Flst.Nr. 383 Gemarkung Rengetsweiler.
Für den Planbereich maßgebend ist die Planzeichnung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 26.02.2024. **Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften hierzu treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).**

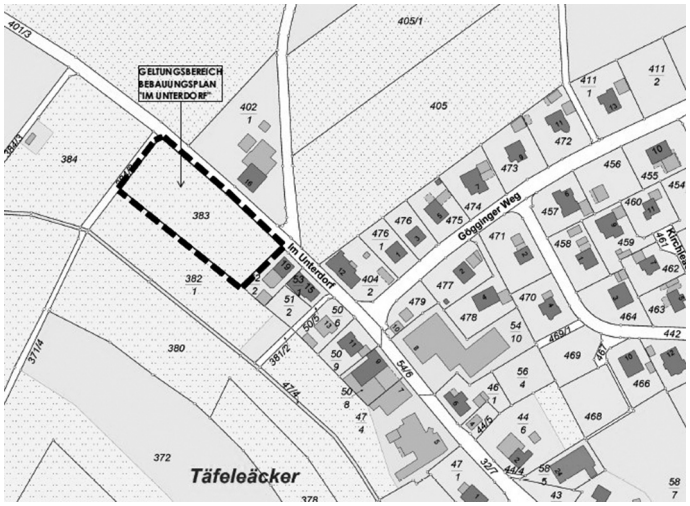
Der in Kraft getretene Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften hierzu können einschließlich der Begründungen und der umweltrechtlichen Vorprüfung des Einzelfalles (Umweltsteckbrief) bei der Stadt Meßkirch, Stadtbauamt, Schlossstraße 1, 88650 Meßkirch während der allgemeinen Öffnungszeiten, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften hierzu mit Begründungen einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Der in Kraft getretene Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften hierzu mit Begründungen werden im Internet eingestellt und sind dann im GeoPortal Baden-Württemberg zugänglich unter: https://www.geoportal-bw.de.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.
Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden–Württemberg gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn 1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Sat-

zung verletzt worden sind, 2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Meßkirch, den 29.03.2024

Arne Zwick
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung - Stadt Meßkirch -

Aufstellung Bebauungsplan „Am Hauptbühl V - Erweiterung“ und frühzeitige Bürger- und Behördenbeteiligung des Bebauungsplanes „Am Hauptbühl V – Erweiterung“ sowie der Örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Meßkirch hat in seiner Sitzung am 19.03.2024 den Entwurf des Bebauungsplanes „Am Hauptbühl V – Erweiterung“ sowie die Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 19.02.2024 festgestellt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Planerfordernis und Ziele und Zwecke der Planung
Für den östlich an das Baugebiet „Am Hauptbühl V“ anschließenden Bereich ist eine städtebauliche Abrundung der Wohnbauflächen im Bereich des Sandbühlweges geplant. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Hauptbühl V – Erweiterung“ soll die Möglichkeit zur Schaffung eines Eigenheimes für eine ortsansässige junge Familie geboten werden. Aufgrund der gewünschten Abrundung der bestehenden Wohnbauflächen und der Eigentumsverhältnisse kommen anderweitige Planungsmöglichkeiten nicht in Betracht.

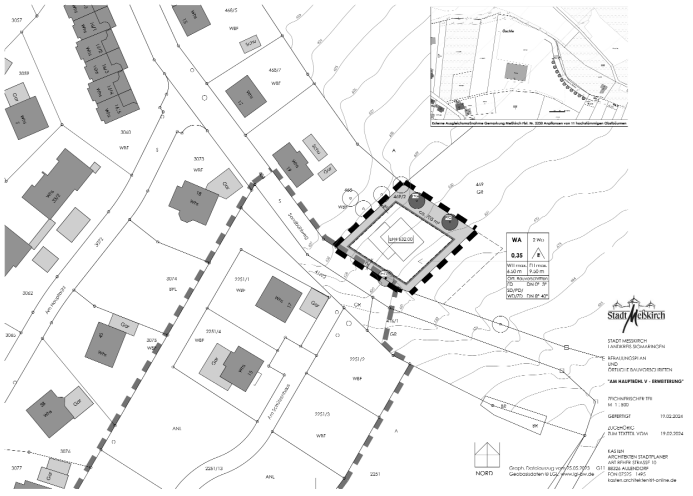
Lage des Plangebietes
Das Plangebiet schließt nordöstlich des Sandbühlweges an die bestehende ältere Wohnbebauung an. Südwestlich des Sandbühlweges grenzt das Plangebiet an den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Hauptbühl V“ aus dem Jahr 2018 an. Im Osten und im Süden grenzt das Plangebiet an landwirtschaftlich genutzte Flächen an. Der geplante Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Hauptbühl V- Erweiterung“ umfasst das aus dem landwirtschaftlich genutzten Grundstück Flst. Nr. 469 neu gebildete Grundstück Flst.Nr. 469/3, nordöstlich des Sandbühlweges mit einer Fläche von ca. 705 m².

Planungsrechtliche Voraussetzungen
Das Plangebiet liegt im Bereich eines in der Fortschreibung des Regionalplans der Region Bodensee-Oberschwaben vom 24.11.2023 ausgewiesenen Vorranggebietes für den Wohnungsbau. Die Fläche des Plangebietes ist im Flächennutzungsplan der vereinbarten Verwaltungs-gemeinschaft Meßkirch – Sauldorf - Leibertingen vom 14.01.2022 als Fläche für die Landwirtschaft ausgewiesen, die nordöstlich des Sandbühlweges angrenzenden Bereiche als gemischte Bauflächen. Der angrenzende Bebauungsplan „Am Hauptbühl V“ setzt innerhalb seines Geltungsbereiches Allgemeines Wohngebiet fest. Im Zuge der Änderung des Flächennutzungsplanes wird die Planfläche als Wohnbaufläche ausgewiesen.

Frühzeitige Bürgerbeteiligung
Zur Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke wird der Bebauungsplanentwurf mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 19.01.2024 in der Zeit vom **08. April 2024** bis einschließlich **10. Mai 2024** beim Stadtbauamt Meßkirch, Schlossstraße 1, 88605 Meßkirch, während den üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.
Der Bebauungsplanentwurf und Umweltbericht in der Fassung vom 19.01.2024 kann in der Zeit vom **08. April 2024** bis einschließlich **10. Mai 2024** auch auf der homepage der Stadt Meßkirch unter https://www.messkirch.de/Offenlagen abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen oder Bedenken schriftlich beziehungsweise mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.
Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Meßkirch, den 29. März 2024
Arne Zwick, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Vorentwurf vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „AGRI PV BERGÖSCH“ in Meßkirch - Beschluss der frühzeitigen Beteiligung

Der Gemeinderat der Stadt Meßkirch hat am 19.03.2024 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Agri PV Bergösch“ in Meßkirch gebilligt und beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Anlass der Planaufstellung
Der Vorhabenträger ist Eigentümer der Flurstücke Nr. 2066, 2088 und 2092 im Gewann „Bergösch“, auf Gemarkung Meßkirch. Die Fläche wird derzeit als Ackerland/Grünland bewirtschaftet. Als Beitrag zum Klimaschutz sowie zur Verbesserung der Nachhaltigkeit und der Wirtschaftlichkeit seines landwirtschaftlichen Betriebes sollen die vorhandenen Betriebszweige durch eine weitere Anlage zur Produktion regenerativer Energie aus Sonnenenergie in Form einer Agri PV Freiflächenanlage ergänzt werden.

Lage des Plangebietes
Das Plangebiet für die geplante PV-Anlage wird im Norden von Flurstück Nr. 2091 und von Feldweg Flst. Nr. 2089, im Westen von Flurstück Nr. 2087 und Flurstück Nr. 2067/1, im Süden von Feldweg Flst. Nr. 2066/7 und von Flurstück 2066/1 und im Osten von Flurstück Nr. 2371, von Flurstück Nr. 2095, von Flurstück Nr. 2093 und von Flurstück Nr:2097/7 begrenzt. Die genaue Abgrenzung des Plangebiets ergibt sich aus der nachfolgenden Abbildung.

Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit den örtlichen Bauvorschriften, der Begründung und dem Vorentwurf des Umweltberichts wird in der Zeit vom **08.04.2024** bis einschließlich **10.05.2024** beim Stadtbauamt Meßkirch, Schlossstraße 1, 88605 Meßkirch während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Ergänzend können weitere Termine vereinbart werden.

Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Meßkirch unter https://www.messkirch.de/Offenlagen eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Stadtbauamt Meßkirch schriftlich, per E-Mail sowie mündliche zur Niederschrift abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Parallel mit der Auslegung findet die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. §4 Abs. 1 BauGB statt.

Meßkirch, den 29.03.2024

Arne Zwick
Bürgermeister

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Aufruf zum Förderprogramm KLIMAfit im Landkreis Sigmaringen

Ressourcen sparen, Treibhausgase reduzieren und dabei Kosten senken - das sind die Ziele von KLIMAfit. Insbesondere im Hinblick auf die gestiegenen Energiekosten und den zunehmend spürbaren Folgen des Klimawandels sind diese von großer Bedeutung. Die Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen (WIS) ruft daher erneut alle Unternehmen des Landkreises Sigmaringen zur Teilnahme am Förderprogramm „KLIMAfit“ auf.
KLIMAfit ist ein vom Land Baden-Württemberg entwickeltes Förderprogramm, welches Organisationen unterschiedlichster Art beim Ausschöpfen ihrer Klimaschutz-Potenziale unterstützt. Die wichtigsten Ziele des Förderprogramms sind zum einen die Entwicklung von Klimabilanzen und das Ableiten individueller Maßnahmen zur Reduktion der Treibhausgase. Darüber hinaus spielt in dem Projekt Networking und Wissenstransfer eine entscheidende Rolle. Daher erfolgt die Durchführung des KLIMAfit Projektes im erprobten „Konvoi-Ansatz“, d.h. mindestens fünf Organisationen schließen sich zu einem Konvoi zusammen.
Mit Hilfe der fachkundigen Beratung durch die Experten und Expertinnen von CMC Sustainability werden in 4 gemeinsamen Workshops energierelevante Themen der Organisationen betrachtet und eine Klimabilanz erstellt. Die Teilnehmer*innen er-

halten zu jedem Themenschwerpunkt Unterlagen mit hilfreichen Praxisbeispielen. Die Workshops sind dabei auf 9 Monate verteilt, um den Unternehmen die Möglichkeit zu bieten, das Projekt parallel zum Tagesgeschäft durchführen zu können.

Neben den Workshops stellt die vor-Ort-Beratung der Unternehmen einen weiteren wichtigen Bestandteil von KLIMAfit dar. Dabei werden konkrete Schwachstellen ermittelt und individuelle Einsparpotenziale zur Reduktion von Treibhausgasen und zur Kostensenkung aufgezeigt. Über den finanziellen Aspekt hinaus verschafft das Projekt durch die Auszeichnung zum KLIMAfit Betrieb große Imagevorteile.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Ansprechpartner*innen der Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen mbH (Herr Kollmer, Tel.: +49 (0)7571 72 89 0 – 14) oder bei den für die inhaltliche Umsetzung verantwortlichen Berater/-innen von CMC (Herr Meichle, Frau Haase, Tel.: +49 0711/ 40 05 31 – 0)

GEBURTSTAGE

ORTSTEILE

DIETERSHOFEN/BUFFENHOFEN

Ortsvorsteher: Clemens Spieß
(Tel.-Nr. 07575/93466, Tel.-Nr. Amt 07575/3555)
Sprechzeit: nach telefonischer Anmeldung unter den oben angegebenen Telefonnummern.

HEUDORF

Ortsvorsteherin: Birgitta Amann (Tel.-Nr. 0173/4711173)
Sprechzeiten: nach telefonischer Anmeldung unter der oben angegebenen Telefonnummer.

LANGENHART

Ortsvorsteher: Martin Amann (Tel.-Nr. 0162/9368432)
Sprechzeiten: Mittwoch, 19:30 - 20:30 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07570/340)
e-mail: martin.amann.ov@messkirch.de
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

MENNINGEN

Ortsvorsteher: Tobias Schatz (Tel.-Nr. 0175/5854712)
Sprechzeiten: Mittwoch, 20:00 - 21:00 Uhr,
(Tel.-Nr. im Amt 07575/3636)
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

RENGETSWEILER

Ortsvorsteher: Berthold Sauter (Tel.-Nr. 07578/921699)
Sprechzeit: Mittwoch, ab 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07578/453)
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

RINGGENBACH

Ortsvorsteher: Harald Veeser (Tel.-Nr. 07575/1569)
Sprechzeiten: Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr
(Tel.-Nr. im Amt 07575/2225).
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

ROHRDORF

Ortsvorsteher: Egon Stehmer
(Tel.-Nr. 07575/3557 o. 01520/6022811)
Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung unter den oben angegebenen Telefonnummern.

Grüngutcontainer ab 02. April 2024 am gewohnten Platz
Auf Anfrage wurde uns von der Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen für 2024 ein Grüngutcontainer zur Verfügung gestellt.

Beachtung - Aufforderung – Bitte !!!
Bitte größere Mengen nach Ringgenbach in die Mülldeponie bringen. Danke für Eure Unterstützung.

Ortsvorsteher
Egon Stehmer

Voranzeige:
Alteisensammlung am Samstag, den 04. Mai 2024
Musikverein und Sportverein führen eine Alteisensammlung durch. Was gesammelt wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Frohe Ostern !
Draußen vom Felde komm ich her,
und ich muß euch sagen: es oschteret sehr.
All`überall seh ich die knitzen
Schoko-Oschterhäslein sitzen.
Das Veilchen blüht auf Feld und Flur.
Die Hennen haben Konjuktur.
An Oschteren zieht der Nikolaus
sein roten Wintermantel aus
und haut sich in sei`Falle nei
und läßt mol Fünf `grade sein.
Denn Kinderbsuech und Gschenkleschpaß
macht sein Kolleg, **der Oschterhas``**

„Jeder Satz, den ich äußere
muss als Frage verstanden werden,
nicht als Behauptung.“

wünscht Euch
Ortschaftsrat und Ortsvorsteher

SCHULEN

Martin-Heidegger-Gymnasium

Spanischkurse der J1 und J2 erkunden die Welt der Zitrusfrüchte
Kumquat-Zwergorange, Bergamotte oder Kaffir-Limette – um nur drei der knapp fünfzehn Zitrusfrüchte zu nennen, die die Schüler*innen der Spanischkurse aus der Kursstufe in einem Produkttest probierten und anhand ihrer charakteristischen Eigenschaften analysierten. Im Rahmen der Unterrichtseinheit „Situation der Landwirtschaft in Spanien“ lernten die Schüler*innen am Beispiel der Zitrusfrucht zunächst soziale, ökonomische oder ökologische Probleme der Landwirtschaft im Süden Spaniens kennen und diskutierten danach wie der Handel mit Orangen, Mandarinen oder Zitronen nachhaltiger gestaltet werden könnte. Dazu beschäftigte sich die Gruppe mit einer kleinen Orangenfarm in der Nähe von Valencia, der Huerto San Eusebio, die von einem älteren, sympathischen Ehepaar – Isabel und Jesús, bekannt aus der WDR-Dokumentation „Wunderschön“ – mit großer Leidenschaft betrieben wird. Als diese wenige Tage zuvor vom Kurs angefragt wurden, ob sie eine Auswahl an Zitrusfrüchten für ein Unterrichtsprojekt spenden würden, zögerten sie nicht und schickten sofort zwei große Kartons mit Zitrusfrüchten inklusive Beschreibung ihrer jeweiligen Besonderheiten in Richtung Meßkirch. Mit großem Interesse wurden diese empfangen und im Unterricht Stück für Stück probiert. Die Schüler*innen waren hierbei erstaunt von der Vielfalt an Zitrusfrüchten und begeistert vom erfrischend-saftigen Geschmack bzw. sommerlich- aromatischen Duft, der die Gedanken für einen kurzen Moment in Richtung Sommerurlaub an der Mittelmeerküste schweifen ließ.
Die Schüler*innen lernten in diesem Zusammenhang eine Farm kennen, die ökologisch, sozial und ökonomisch nachhaltig ist und somit einen alternativen Lösungsweg im problematischen Geschäft mit Zitrusfrüchten aufzeigt. Als Dankeschön für die großzügige Unterstützung des Unterrichtsprojekts, schickten die Spanischkurse eine Videobotschaft und ein Erinnerungsfoto nach Valencia, das von Isabel und Jesús als Zeichen der Wertschätzung sogleich in ihren sozialen Netzwerken veröffentlicht wurde.

Grundschule Rohrdorf

Politischer Tag an der Grundschule Rohrdorf
Die im Grundgesetz festgeschriebene Grundrechte sind die Basis für das friedliche und konstruktive Zusammenleben in unserer Gesellschaft. In dem Workshop „Voll in Ordnung – unsere Grundrechte“ werden Inhalte der Grundrechtefibel altersgerecht aufgegriffen, um das Grundgesetz für Schülerinnen und Schüler erfahrbar und nachvollziehbar zu machen. Im Zentrum steht dabei die Erarbeitung von kurzen Rollenspielen zum Beispielen aus der Grundrechtefibel, die an allen Schulen vorhanden ist. Ausgehend von den Rollenspielen werden dann die Grundrechte und deren Rolle für gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie für das eigene Verhalten erarbeitet.
Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3/4 durchliefen am Donnerstag, 21.03.2024 diesen gewinnbringenden Workshop, der von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg anlässlich des 75-jährigen Bestehens unseres Grundgesetzes initiiert wurde.
Unseren Schülerinnen und Schülern hat dieser Workshop sehr gut gefallen und den drei Referenten durchweg positive Rückmeldungen gegeben.

Engelmosaik für die Aussegnungshalle Rohrdorf
Im Herbst 2023 haben die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Rohrdorf in Zusammenarbeit mit Frau Striegel von der Jugenkunstschule Pfullendorf ein Engelmosaik erstellt. Mir viel Freude und innerer Ruhe gestalteten die Kinder in Kleingruppen das Kunstwerk. Zuerst galt es passende Fliesen auszuwählen und an gewünschter Stelle mit Fliesenkleber anzubringen. Dabei war vor allem zu beachten, dass das Mosaik nicht zu eng platziert wurde, sodass noch eine Fuge zwischen den einzelnen Fliesenteilen gut erkennbar war. Anschließend wurde das Fugenmaterial eingearbeitet und der Engel gründlich gesäubert.
Am Freitag, 22.03.2024 wurde der Engel an der Außenwand der Rohrdorfer Aussegungshalle mit Hilfe von Herrn Schwarz angebracht und kann nun von den Friedhofsbesuchern betrachtet werden.
Unser Dankeschön gilt der Ortsverwaltung, den ansäßigen Unternehmen sowie Frau Striegel von der Jugendkunstschule Pfullendorf, die diese Projektdurchführung ermöglich und finanziert haben.

CAMPUS GALLI – KLOSTERSTADT

Ostern bei Campus Galli

An den Osterfeiertagen haben wir dieses Jahr ein besonderes Programm vorbereitet.
Bei verschiedenen Mitmachaktionen an unseren Werkstätten können Sie selbst kreativ werden und einzigartige Erinnerungsstücke mit nach Hause nehmen: An der Weberei erlernen Sie beispielsweise das Nadelbinden, eine frühmittelalterliche, textile Technik, mit der Sie ein Armband anfertigen können. Und an der Drechslerei können Sie dem dort gedrechselten Holzei den letzten Schliff geben. Diese Familienveranstaltung bietet aber auch Mitmachgelegenheiten für die Kleinen, darunter ein Suchspiel auf dem Gelände. Bei Lichtermacher Ralf Doms kann auch die eigene (Oster-)Kerze gezogen werden und unsere erst kürzlich geborenen Lämmchen freuen sich über ihre ersten Besucher. Am Sonntag erhellt ein Osterfeuer am Marktplatz die Atmosphäre.

SAISONERÖFFNUNG:
Am Ostersamstag, den 30. März, nimmt die Klosterbaustelle wieder ihren Betrieb auf und die mittelalterliche Welt erwacht zu neuem Leben. Über den Winter hat sich auf der Baustelle einiges getan, und auch an unserer modernen Infrastruktur ist viel Neues zu sehen. Am Sonntag und Montag (Achtung! nicht am Samstag!) gibt es mit unserem Oster-Programm schon früh in der Saison ein erstes Highlight.

Erleben Sie ein abwechslungsreiches Osterwochenende auf der Klosterbaustelle Campus Galli und tauchen Sie ein in eine Welt voller Geschichte, Tradition und Gemeinschaft!

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

Hallenbad Meßkirch

Am Feldweg 26
88605 Meßkirch
Tel. 07575/925688
- Schwimmmeister Kai Mägerle

Erweiterte Öffnungszeiten ab Samstag, 18. November

Montag	Ruhetag
Dienstag	16:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch	15:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 21:00 Uhr
Freitag	16:00 - 19:30 Uhr
Samstag	14:00 - 17:00 Uhr
Sonntag	08:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch von 15:00-18:00 Uhr ist Spielenachmittag für Kinder und Jugendliche!

An gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Eintritt:

Kinder/Jugendliche	3,00 Euro
Erwachsene	4,00 Euro

HOSPIZGRUPPE
MESSKIRCH & UMGEBUNG

Leitung: Karin Fischer
Ziegelbühlstr. 4, 88605 Meßkirch
Tel. 07575/1690, Mobil 0175 9000688
hospizgruppe-messkirch@web.de
www.messkirch-sauldorf.de

Integrationsmanagement

Da momentan keine feste Vertretung des Integrationsmanagements in Meßkirch vor Ort sein kann, bitten wir um Kontaktaufnahme über das Caritasbüro Meßkirch unter der 07575 9209 170.

Öffnungszeiten Jugendtreff im April 2024

Mo.	08.04	16:00-20:00 Uhr
Di.	09.04	16:00-18:00 Uhr
Do.	11.04	16:00-18:00 Uhr
Mo.	15.04	16:00-20:00 Uhr
Mi.	17.04	16:00-18:00 Uhr
Fr.	19.04	17:00-21:00 Uhr
Mo.	22.04	16:00-20:00 Uhr
Di.	23.04	16:00-18:00 Uhr
Do.	25.04	16:00-18:00 Uhr

Änderungen erfahrt ihr über Instagram unter
jugendtreff_kloesterle
Wir freuen uns auf euch!

BegegnungsCafé Hereinspaziert

Ich möchte alle Besucher des Cafe Hereinspaziert über die geänderten Öffnungszeiten während der Osterferien und an Pfingsten informieren. Am Ostermontag, den 01. April 2024 ist das Cafe geschlossen. Am Pfingstmontag, den 20. Mai 2024 ebenfalls.
An den anderen Montagen ist das Begegnungscafe für alle Menschen in Meßkirch von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Kommen sie vorbei und nehmen sie an den Unterhaltungen der Besucher teil. Treffüunkt: Paul-Gerhard-Saal der evangelischen Kirchengemeinde (Conradin-Kreutzer-Straße 17).
Seien Sie herzlich Willkommen. Über eine Kuchenspende von Ihnen freuen wir uns. Näheres können Sie unter der unten angegeben Telefonnummer erfahren.
Wir freuen uns auf ihren Besuch.
Nachfragen beantwortet Joachim Bach
jm.bach@t-online.de, Tel. 07575/925373

SKM
Landkreis Sigmaringen

Vorsorgevollmacht, Rechtlichen Betreuung und Patientenverfügung
Fidelisstr. 6, 72488 Sigmaringen
Ansprechpartner: Alexander Teubl, Telefon: 07571 - 50 767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de
Web: http://www.skm-sigmaringen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Sozialstation

Vinzenz von Paul gGmbH -Tagespflege Waldhäusle
Hohenzollernstraße 3, 88639 Wald
Tel.: 07578 9334244
tpwald@vinzenz-sd.de

Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle
(Eröffnung am 01.10.2022)
Sägewiesen 3, 88639 Wald

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SIGMARINGEN

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen.
Tel. (07572) 7137-372
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

FAMILIENWERK SÖLDEN
Mit vollem Einsatz. Mitten im Leben.

Familienwerk Sölden e.V. Station Meßkirch-Leibertingen

Einsatzleitung für die Stationsgebiete Krauchenwies, Meßkirch-Leibertingen, Ostrach-Illmensee, Pfullendorf, Sauldorf, Stetten a. k. M., Tuttlingen, Wald, Zollern
Tel.: 07575-209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de
www.familienwerk-soelden.de

NachbarschaftsHilfe

Caritativer Förderverein für soziale Aufgaben der Caritas e.V. Meßkirch-Sauldorf

Kontaktdaten:
Klösterle, Kolpingstraße 16, 88605 Meßkirch
Tel. 07575-9276900 oder Tel. 0162 6735237
Email: nachbarschaftshilfe@kirche-messkirch.de

Sprechzeiten:

Dienstag	9:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 11:00 Uhr

gerne auch nach Vereinbarung.
Terminvereinbarungen können telefonisch oder per E-mail erfolgen.

Meßkircher Tafel

Hauptstraße 20, 88605 Meßkirch
Tel. 0162/2860681 oder
Tel. 0162/2860682
E-mail:
tafel-messkirch@kv-sigmaringen.drk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 11.30-12.30 Uhr

Für weitere Informationen oder zur Annahme von Spenden sind wir Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr direkt vor Ort für Sie erreichbar.

Ein Berechtigungsschein, der zum Einkauf in der Tafel benötigt wird, erhalten bedürftige Menschen, (Sozialhilfeempfänger, ALG II - Empfänger, Rentner, kinderreiche Familien, Alleinerziehende) in Meßkirch im Bürgerbüro.

Caritassozialdienst
Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V.

Caritasbüro Meßkirch

Im Caritaszentrum St. Martin, Stockacherstraße 26/1,
88605 Meßkirch

Nina Gerschanik
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
Katholische Schwangerschaftsberatung
Tel. 07575 / 9209 – 170
Mail: nina.gerschanik@caritas-sigmaringen.de

Christine Brandenburger
Katholische Schwangerschaftsberatung
Tel. 07575 / 9209 – 172
Mail: christine.brandenburger@caritas-sigmaringen.de

Karin Lehmann
Caritassozialdienst, Tel. 07575 / 9209 – 171
Mail: karin.lehmann@caritas-sigmaringen.de

Sozialstation St. Heimerad Meßkirch-Stetten a.k.M.

Stockacher Str. 26/1
88605 Meßkirch
Tel.:07575-920 600-0
Fax.: 07575-920 600-19
www.caritas-pflegenetz.de

Wir sind "Jeden Tag an Ihrer Seite" wenn es um Pflege, Unterstützung, Beratung und Betreuung geht. Wir helfen Ihnen bei der Pflege Ihrer Angehörigen, unterstützen Sie im Haushalt, liefern warmes Essen nach Hause, geben Rat und können zuhören.
Wir beraten Sie bei allen Fragen rund um die Pflege.
Wir sind ein Team aus qualifizierten, erfahrenen und verantwortungsbewussten Fachkräften in der Kranken- und Altenpflege, der Sozialarbeit und in der Hauswirtschaft. Wir haben Rufbereitschaft rund um die Uhr und bieten auch einen Hausnotrufdienst an.
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 -16.00 Uhr
Die Tagespflege ist ein Ort der Begegnung. Sie besteht als ein Angebot zur Entlastung für pflegende Angehörige und ist eine willkommene Abwechslung im Alltag für unsere Gäste.
Tagespflege Tel. Nummer: 07575 92060025

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

- Opferschutz
- Opferrechte
- Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
Tel. 0151-55164829

VERSORGUNG / UMWELT

Entsorgungsanlage Ringgenbach (Deponie)

Tel.-Nr. (0 75 75) 92 36-0
Private Kleinmengenanlieferung von sortenreinen Altstoffen, Gartenabfälle, Haushaltskühlgeräte, Elektronikschrott, Altreifen

Erweiterung der Öffnungszeiten der Entsorgungsanlage Ringgenbach
Während der Vegetationszeit nutzen erfahrungsgemäß noch mehr Bürgerinnen und Bürger das Angebot zur Abgabe ihrer Abfälle bei der Entsorgungsanlage Ringgenbach als sonst. Vor allem samstagvormittags zwischen 10 und 12 Uhr führt das zu teils erheblichen Wartezeiten bei der Ein- und Ausfahrt.
Vom 6. April bis zum 2. November öffnet die Anlage samstags daher bereits ab 8 Uhr.

Am Karsamstag, 30. März, bleibt die Entsorgungsanlage jedoch geschlossen.

Damit hat die Entsorgungsanlage Ringgenbach ab 6. April wie folgt geöffnet:

Montag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 16.30 Uhr
Dienstag – Donnerstag	8.00 – 12.00 und 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

Letzter Einlass ist 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten, also um 11.45 Uhr und um 16.15 Uhr beziehungsweise freitags um 16.45 Uhr.

Bei allen Anlieferungen aus dem privaten Haushalt ist die Vorlage der Datenmatrix aus dem Gebührenbescheid 2024 erforderlich. Vorläufig gilt auch noch die Datenmatrix aus dem Gebührenbescheid 2023. Alle Bürgerinnen und Bürger, die keine Datenmatrix vorweisen können, müssen für ihre Anlieferungen die jeweiligen Gebühren gemäß der Abfallwirtschaftssatzung bezahlen.

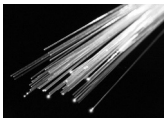
Bei der Abgabe von Sperrmüll gilt der Tarif für gewerbliche Anlieferer. Es werden dann pauschal 92 Euro bei Anlieferungen bis 200 Kilogramm oder einem Kubikmeter fällig. Darüber hinaus gilt eine Gebühr von 463,41 Euro pro Tonne. Die kostenlose Abgabe von einem Kubikmeter je Anlieferung für Wertstoffe und Grüngut entfällt.
Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571/102-6677 sowie per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasig.de.

Weitere Informationen gibt es über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und über die Internetseite des Landkreises auf www.landkreis-sigmaringen.de.

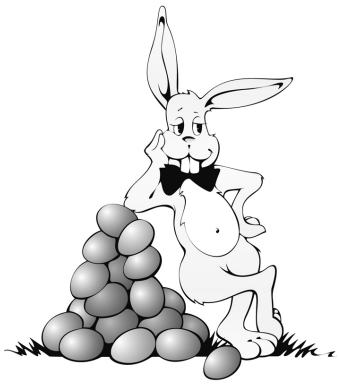
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Forst

Die Kontaktdaten der zuständigen Revierleitungen:
zuständig für:
den Stadtwald Meßkirch bzw. Privatwald
der Gemarkungen Meßkirch, Menningen, Rengetsweiler, Ringgenbach, Buffenhofen/Dietershofen
Lena Wibbelt, Tel. 07575/9278270, Handy 01733014590
e-mail: Lena.wibbelt@lrasig.de
zuständig für:
den Privatwald der Gemarkungen Rohrdorf, Heudorf, Langenhart
Forstrevier Leibertingen, Christoph Möhrle
Tel: 0 77 77 / 17 43, Handy 01733025341

Breitbandverkabelung / Glasfaser-Hausanschlüsse



Informationen sind erhältlich bei:
NeckarCom, kostenlose Hotline: 0800/6325272
Ansprechpartner Vorort:
Fa. Bulander Telekommunikation, Bad Saulgau,
Telefon-Nr. 07581/537201



CAMPUS GALLI – KLOSTERSTADT

Campus Galli
Cod. 1092
karolingische klosterstadt meßkirch

EINE EINZIGARTIGE ZEITREISE

Erleben Sie die Faszination des frühen Mittelalters

Öffnungszeiten
Di. - So. 10.00-18.00 Uhr
Mo. Ruhetag
An Feiertagen in BW geöffnet.

Kontakt:
Buchungsstelle (Tourist-Information)
Tel. 0 75 75 / 20 6 - 14 23, booking@campus-galli.de
Hauptstr. 25-27, 88605 Meßkirch
Verwaltung
Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Tel. 0 75 75 / 9 26 64 95, info@campus-galli.de

MÄRKTE

Der Treffpunkt am Freitagvormittag:
eßkircher Wochenmarkt vor dem Rathaus
… Ein Besuch lohnt sich …

von 1. April – 30. Sept. 7:00 – 13:00 Uhr
von 1. Okt. – 31. März 8:00 – 12:00 Uhr
(trifft Freitag auf einen gesetzl. Feiertag, ist der Wochenmarkt bereits am Donnerstag)

Wegen Karfreitag findet der Wochenmarkt diese Woche bereits am Donnerstag statt.

Wir bitten um Beachtung!

ENDE AMTLICHER TEIL

MUSEEN

Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Information: Telefon (07575) 206-1422

Öffnungszeiten:
Kreisgalerie Schloss Meßkirch
Fr - So sowie feiertags jeweils 14-17 Uhr
Während der Sommerferien (BaWü) zusätzlich Mo und Mi 14-17 Uhr

Martin-Heidegger-Museum:
Fr - So sowie feiertags jeweils 14-17 Uhr
Während der Sommerferien (BaWü) zusätzlich Mo und Mi 14-17 Uhr

Oldtimer-Museum:
Ab Karfreitag, 29.03. geöffnet.
Samstag ab 14.00 Uhr geöffnet.
Sonntag und Feiertage von 13.00-17.00 Uhr.
Gruppen nach Anmeldung ganzjährig, nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Eintritt:
Kreisgalerie Schloss Meßkirch 3 € (ermäßigt 1,50€)
Martin-Heidegger-Museum 3 € (ermäßigt 1,50 €)
Oldtimer-Museum 3 €
bei Gruppenbesuchen 2,50 € pro Person

Sammelticket
Kreisgalerie Schloss Meßkirch + Martin-Heidegger-Museum
5 € (ermäßigt 2,50 €), Jahreskarte 15 €

Kultur- und Museumszentrum, Martin-Heidegger-Museum, Schloss Meßkirch mit Kreisgalerie und Oldtimer-Museum
7 € (ermäßigt 3,50 €), Jahreskarte 15 €

KIRCHEN

Auf ein Wort

Euer Herz soll sich freuen!
Jesus spricht zu seinen Jüngern: Noch eine kleine Weile, dann werdet ihr mich nicht mehr sehen; und abermals eine kleine Weile, dann werdet ihr mich sehen. Ihr werdet weinen und klagen, aber die Welt wird sich freuen; ihr werdet traurig sein, doch eure Traurigkeit soll zur Freude werden. Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen. (Johannes 16,16.20.22)

Ostern, die Auferstehung Jesu, begründet etwas, was wir neben Traurigkeit, Endlichkeit und Abschiedsschmerz setzen dürfen. Nämlich den Glauben und die Hoffnung, dass Not gewendet werden und aus Trauer Freude wachsen kann.
Ich sage bewusst „neben". Denn christlicher Glaube und Hoffnung verhindern Traurigkeit und Schmerzen nicht. Ja, Leid und Tod sind für jedes Leben unausweichlich. Die Empfindung von Traurigkeit und Freude ist ein Wesensmerkmal des menschlichen Seins. Jesus verspricht, dass unsere Traurigkeit in Freude verwandelt werden soll.
Diese Verwandlung geschieht nicht im Vorübergehen. Weder bei der Auferstehung der Toten noch bei der Verwandlung von Leid im Hier und Jetzt unseres Lebens. Diese Wandlung kann auch Kraft kosten und oft viel Zeit. Nicht umsonst spricht man von Trauerarbeit, die bewältigt werden muss, bis jemand wieder lachen kann. Dabei bezieht sich das nicht nur auf die Trauer nach dem Tod eines geliebten Menschen. Auch zerplatzte Lebensträume, der Verlust der Arbeit oder gescheiterte Partnerschaften werden nicht einfach so weggesteckt.
Doch können Kummer und Sorgen auch ganz plötzlich zur Freude umschlagen. Ohne Furcht und Sorge ist Freude in all ihrer Tiefe nicht zu haben.
„Stimmt das denn?", werden einige jetzt denken. „Geht der Freude immer die Traurigkeit voran? Kann sie nicht auch anders wachsen?"
Ich weiß nicht, ob es zwangsläufig so ist. Oftmals bringt aber gerade eine tiefe Krise Menschen dazu, dass sie eine tiefe Freude und Dankbarkeit für etwas empfinden, was für sie vorher so ganz selbstverständlich war.
Ich werde demütiger und dankbarer. Dankbar – für Zeiten der Ruhe und in der Natur, dankbar für gelebte Gemeinschaft und Momente der Freude. Dankbar für scheinbare Selbstverständlichkeiten.
Es können kürzere oder längere Momente der Freude und der Glückseligkeit sein, die uns im Leben vergönnt sind. Momente, denen dann wieder der Alltag und schließlich der Tod folgen.
Der Blick Jesu geht weiter. Weiter als eine befristete Freude, wenn er sagt: „Und eure Freude soll niemand von euch nehmen."
Jesus verweist damit auf den Tag unserer Auferstehung, an dem Gott endgültig die Tränen abwischen wird. Das ist keine einfache Vertröstung auf das Leben nach dem Tod, keine Flucht vor der Wirklichkeit.
Die christliche Botschaft ist realistisch: Menschliches Leben ist begrenzt. Was wir vermögen, bleibt unvollkommen. Kein Mensch vermag hier auf Erden ein Paradies ohne Leid und Geschrei zu errichten, weil die Erde und die Menschen nicht dafür geschaffen sind. Doch werden wir dazu ermutigt, schon die diesseitigen Momente und Gründe zur Freude wahrzunehmen und zu jubeln, gerade weil sie so begrenzt sind.
Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und freudvolles Osterfest!

Ihr Pfarrer Uwe Reich-Kunkel
von der Evangelischen Kirchengemeinde

Römisch-katholische Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf

Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit
Kolpingstr. 8, 88605 Meßkirch
Tel. 0 75 75 / 92 34 48-0, Fax 92 34 48 19
pfarramt@messkirch-sauldorf.de
www.messkirch-sauldorf.de

Bürozeiten

Montag, Dienstag u. Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 – 17.00 Uhr

Seelsorgeteam

Pfarrer Stefan Schmid — Tel. 07575 - 92344816
pfarrer@messkirch-sauldorf.de

Kooperator Thomas Stricker — Tel. 07578 - 933421
stricker@kath-wald.de

Vikar P. Rijesh Mathew — Tel. 07578 - 9336060
pater.mathew@messkirch-sauldorf.de

Vikar Jörg Künning — Tel. 07575 - 9268955
vikar@messkirch-sauldorf.de

Gemeindereferent Thomas Haueisen — Tel. 07575 - 92344814
gemeindereferent@messkirch-sauldorf.de

Gemeinderef. E. König Aftholderberg — Tel. 07552 - 7595
gref-sse-wald@t-online.de

Bankdaten der Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf
Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch

IBAN	DE69 6905 1620 0000 0148 11
SWIFT-BIC	SOLADES1PFD

Gottesdienstordnung vom 30.03.- 07.04.2024

Sa, 30.03.2024 KARSAMSTAG
Gedächtnis der Grabesruhe des Herrn
10:00 – 11:00 Uhr: Meßkirch St. Martin: **Beichtgelegenheit**
18:30 Uhr Sauldorf, Dorfplatz: **Osterlichtfeier**
20:30 Uhr Bichtlingen, St. Matthäus: **Feier der Hl. Osternacht /mitgestaltet vom Kirchenchor**
20:30 Uhr Boll, St. Silvester: **Feier der Hl. Osternacht /mitgestaltet vom Kirchenchor**
20:30 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Feier der Hl. Osternacht /Kollekte für die Orgel**

So, 31.03.2024 - OSTERSONNTAG
09:00 Uhr Krumbach, St. Johannes d.T.: **Osterhochamt**
/mitgestaltet vom Kirchenchor
Horst u. Elke Sackmann u. verst. Angeh.;
10:30 Uhr Menningen, St. Johannes d.T.: **Osterhochamt**
nach Meinung
10:30 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Osterhochamt**
/mitgestaltet vom Kirchenchor
/Kollekte für die Orgel
Helmut Renz;
18:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Feierliche Ostervesper**
/mitgestaltet vom Kirchenchor

Mo, 01.04.2024 - OSTERMONTAG
09:00 Uhr Rohrdorf, St. Peter und Paul: **Hl. Messe**
/mitgestaltet vom Kirchenchor
/mit Ehrungen: Christine Mühlhauser, 40 Jahre Organistin u. Chorleiterin; Sonja Braunschweig, 40 Jahre Sängerin
Josef Sieger (Seelenamt); Elfriede Sieger, Monika Sieger u. Maria u. Franz Muffler;
10:30 Uhr Sauldorf, St. Sebastian: **Hl. Messe**
verst. Angeh. d. Fam. Gabele, Stadler, Reichle;
verst. Angeh. der Fam. Hahn u. Häusler;

Di, 02.04.2024 - DIENSTAG DER OSTEROKTAV
09:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe**
/anschl. stille Anbetung
Verst. d. Familie Bednarek-Schewior, Erwin, Anjela u. Elvira Hatzenbühler;

Mi, 03.04.2024 - MITTWOCH DER OSTEROKTAV
09:00 Uhr Bichtlingen, St. Matthäus: **Hl. Messe**
nach Meinung
18:00 Uhr Pfarrsaal Rohrdorf: **Rosenkranz**

Fr, 05.04.2024 - FREITAG DER OSTEROKTAV
18:15 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Beichtgelegenheit in der Nepomukkapelle**
19:00 Uhr Ringgenbach, St. Josef: **Rosenkranz**
19:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe**
Benedikt Klett (Seelenamt);
Alfons Fritz u. verst. Angeh.;

Sa, 06.04.2024 - SAMSTAG DER OSTEROKTAV
14:00 Uhr Bichtlingen, St. Matthäus: **Feier der Hl. Erstkommuion**
17:00 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe in ital. Sprache**
19:00 Uhr Rast, St. Michael: **Hl. Messe am Vorabend**
Regina Schellinger (1. Jahrtag); Walter Hensler u. verst. Angeh.; Amalie u. Karl Längle u. verst. Angeh.; Guerino Sarachella; Erwin Weidele; Hildegard Weiß;

So, 07.04.2024 - WEISSER SONNTAG
ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT
09:00 Uhr Bietingen, St. Cyriak: **Hl. Messe**
10:30 Uhr Heudorf, St. Peter und Paul: **Hl. Messe**
10:30 Uhr Meßkirch, St. Martin: **Hl. Messe**
Klaus Keller und Klaus Rettig;
Hilde und Hans Kempter;
Litwina Schamber und Eugen Sytschow;
18:00 Uhr Schnerkingen, St. Peter und Paul: **Rosenkranz**

Aus unserer Seelsorgeeinheit
Redaktionsschluss für das Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf
Der Redaktionsschluss für das Pfarrblatt ist immer donnerstags um 12.00 Uhr. Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Eheverkündigung
Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

– Mona und Raphael Frei am 04.05.2024 um 14.30 Uhr in St. Anna, Ablach
– Rosa und Jonas Häuptle am 11.05.2024 um 13.30 Uhr in St. Matthäus, Bichtlingen
– Petra Nusser u. Karl-Rudolf Ott am 11.05.2024 um 15.30 Uhr in St. Martin, Meßkirch

Wir wünschen den Brautpaaren alles Gute und Gottes Segen.

Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin
Schlossstr. 22, 88605 Meßkirch
buecherei@messkirch-sauldorf.de
07575/9244600 (zu den Öffnungszeiten)

Die Öffnungszeiten der Bücherei:
Freitag 18.00-19.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 15.00-17.00 Uhr

Vorlesenachmittag für Kindergartenkinder
Am **Donnerstag, 04.04.2024** sind alle Kinder im Kindergartenalter herzlich zum Vorlesenachmittag der katholischen öffentlichen Bücherei eingeladen.
Beginn ist um **14.30 Uhr in der Bücherei**, Dauer ca. 1 Stunde.
Erwachsene Begleitpersonen dürfen gerne dabeibleiben.
Im Anschluss ist die Bücherei zur Besichtigung und zur Ausleihe geöffnet.

Aus unserem Dekanat
Besinnungstag zu „Leben heißt sich wandeln“ mit Bruder Felix und Frank Scheifers in Beuron:
Besinnungstag: „Leben heißt sich wandeln – was wir von Wachstumsprozessen in der Natur für unser Leben, den Glauben und die Kirche lernen können“.
Termin: Samstag, 04.05.2024 von 10.00 Uhr – 17.30 Uhr, Kloster Beuron, im Anschluss Möglichkeit zur Mitfeier der Vesper in der Abteikirche
Elemente des Tages sind Vortragsimpulse in Wort und Bild im Plenum und in der Natur, Zeiten für Stille und Einzelbesinnung, Austausch in Gruppen und im Plenum, gottesdienstlicher Abschluss.
Referenten: Bruder Felix Weckenmann, Mönch und Gärtner des Klosters Beuron. Frank Scheifers, Theologe und Dekanatsreferent.
Kosten: 30 Euro (incl. Begrüßungskaffee, Mittagessen, Kaffee und Kuchen)
Anmeldung ab sofort möglich im kath. Dekanatsbüro in Sigmaringen unter: Kath. Dekanatsbüro, Gorheimerstr.28, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571-749090,
Mail: info@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Anmeldeschluss: 26.04.24.
Veranstalter: Kath. Dekanat Sigmaringen-Meßkirch.
Angesprochen sind Interessierte aus Gemeindeteams, Pfarrgemeinderäten, Bildungswerken, anderen Gruppen sowie alle Interessierten.

Zum Inhalt:
Der Besinnungstag „Leben heißt sich wandeln“ geht den vielfältigen Impulsen nach, die sich in der aufmerksamen Wahrnehmung der Natur für das persönliche Leben, den Glauben und Kirche entdecken lassen. Er bewegt sich damit ganz in der Spur Jesu, der in seinen Gleichnissen immer wieder Bilder der Natur gebraucht, um seine Botschaft zu verdeutlichen (vgl. z.B. die Wachstumsgleichnisse in den Evangelien). Elemente des Tages sind Vortragsimpulse in Wort und Bild im Plenum und in der Natur, Zeiten für Stille und Einzelbesinnung, Austausch in Gruppen und im Plenum, gottesdienstlicher Abschluss.

Literaturhinweis: Frank Scheifers/Felix Weckenmann, Leben heißt sich wandeln – was wir von Wachstumsprozessen in der Natur für die Kirche lernen können, Gmeiner Verlag 2022. Zum Buch ist soeben eine sehr positive Rezension des Jesuiten und Publizisten P. Andreas Batlogg SJ aus München in der Zeitschrift „Erbe und Auftrag“ (EuA 1-2024) erschienen.

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel T:07575-925382
anja.kunkel@kbz.ekiba.de

Pfarrer Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes du der Hölle. (Offenbarung 1,18)

Donnerstag, 28. März (Gründonnerstag)
16.00 Uhr Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl im Heilig-Geist-Spital (Pfarrerin A. Kunkel)
Gäste von außerhalb sind zum Gottesdienst herzlich Willkommen

Freitag, 29. März (Karfreitag)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Uwe Reich-Kunkel)

Sonntag, 31. März (Ostersonntag) Achtung Zeitumstellung!
7.00 Uhr ökumenische Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Meßkirch, Musikalisch begleitet vom Posaunenchor
8.00 Uhr Osterfrühstück im Paul-Gerhardt-Saal
Wir wollen den Ostermorgen mit einem Frühstück feiern. Groß und Klein sind herzlich eingeladen. Für alles ist gesorgt. Wer aber zum Frühstück etwas mitbringen möchte, melde sich bitte vorher im Gemeindebüro (Tel. 07575/3661)
9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer Uwe Reich-Kunkel), mit Posaunenchor

Ostermontag, 1. April
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin M. Grau)

Donnerstag, 4. April
19.00 Uhr Probe Taizé-Chor

Sonntag, 7. April (1. Sonntag nach Ostern)
9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

Altkatholische Kirche Sauldorf-Meßkirch
Gottesdienstzeiten

Gründonnerstag
28.03.2024 | **19:00 Uhr**
Abendmahlgottesdienst in der Liebfrauenkirche

Karfreitag
29.03.2024 | 10:00 Uhr
Wanderung mit Stationen an Feldkreuzen
Treffpunkt Kirche in Sauldorf

Ostersonntag
31.03.2024 | 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe von Martha und Hilda in Sauldorf

Voranzeige:
Sonntag, 21.04.2024 - Orgelkonzert mit Werner Fischer in der Liebfrauenkirche

So erreichen Sie unseren Pfarrer:
Alt-Katholische Pfarrei Sauldorf/Meßkirch:
Katholisches Pfarramt der Alt-Katholiken St. Thomas Pfarrbüro:
Freiheitstraße 9, 78224 Singen (Hohentwiel)
Tel. 07731-95 52 35 (Di-Fr vorm. & AB) Fax 07731-95 52 36
E-mail singen@alt-katholisch.de
Pfarrer Andreas Sturm Mobil: 0151 28984691

RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Jehovas Zeugen
Königreichssaal Pfullendorf
Bleichestr. 2, 88630 Pfullendorf
www.jw.org

JW.ORG

Donnerstag 19:15 Uhr
Samstag 18:00 Uhr

Jeder ist herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.
Hinweise, Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads
findet man auf der Website www.jw.org

VEREINE

Kreutzer-Chor Meßkirch
Lust mit zu singen?
„Carmina Burana“ in Meßkirch mit dem Kreutzer-Chor
Der Kreutzer-Chor Meßkirch hat sich ein größeres Projekt vorgenommen, nämlich die Aufführung des stimmgewaltigen Werkes von Carl Orffs „Caarmina Burana“ im Frühjahr 2025, zusammen mit dem Sigmaringer Vokalensemble

„Quartett plus“. Beide Chöre werden von Monika Heinen-Wolf geleitet. Eine Aufführung wird in Meßkirch St. Martin sein, am Samstag, 29. März 2025 und am Sonntag, 23. März 2025 in der Stadthalle in Sigmaringen.
Für dieses große Vorhaben bieten wir Gastsängern an, dabei als Projekt mitzusingen. Das Werk braucht einen mächtigen Chor. Für viele Sänger ist es ein schon lange gehegter Wunsch dabei mitzusingen. Leider ist dies selten möglich, denn so ein großes Vorhaben braucht einen langen Vorlauf und viel Unterstützung.
Wir vom Kreutzer-Chor fangen jetzt mit den Proben dazu an.
Probeplan auf unserer homepage: www.kreutzerchor.de
Kontakt: info@kreutzerchor.de oder 07575-93685 Bärbel Hermann

Carl Orffs Carmina Burana
Carmina Burana ist der Titel einer szenischen Kantate von Carl Orff aus den Jahren 1935/1936. Die Texte sind einer Sammlung weltlicher Lied- und Dramentexte aus der Klosterbibliothek Benediktbeuren entnommen, verfasst im 11. bis 13. Jahrhundert. Sie sind in lateinischer, mittelhochdeutscher und französischer Sprache geschrieben.
Carl Orff schuf etwas ganz Eigenes und Neues. Ein modernes Werk, eingängig, rhytmisch prägnant und melodisch. Von Anfang an gerne gehört und gesungen, erfreut es sich seit 87 Jahren allerhöchsten Zuspruchs und wurde zu einem der erfolgreichsten Chorwerke des 20. Jahrhunderts.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Meßkirch

Stachelige Wanderung im Mahlspürer Tal
Die erste Wertigstour des Albverein Meßkirch am **Donnerstag, 4. April 2024** führt von Wälde bergab über Unterbach an der jungen Mahlspürer Aach entlang nach Billafingen. Dort wird eine private interessante Kakteensammlung besucht.
Die Wanderstecke ist 5 km lang.
Treffpunktist um 14.00 Uhr am Edeka-Parkplatz.
Auskünfte bei Ursel Schwelling, Tel: 07575-5282 oder Gerhard Teyke, Tel: 07575-1689

Kapellenförderverein St. Anna e.V. Meßkirch- Igelswies

Sägeweg 4, 88605 Meßkirch- Igelswies

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Zur ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins, am Donnerstag 11.04.2024 um 20.00 Uhr, im Probelokal der Jagdhornbläser, Höhenweg 2 in Meßkirch-Igelswies herzlich ein.

Tagesordnungspunkte
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorstandschaft Rückblick/Vorschau
4. Bericht des Kassierers
5. Entlastung der ganzen Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Anträge die unter Punkt 6 besprochen werden sollen, und einer entsprechenden Vorbereitung bedürfen, sind bis spätestens 27.03.2024 bei der Vorstandschaft vorzubringen.
Im Anschluß an die Hauptversammlung wird wieder ein historischer Film über die Einweihung unserer Kapelle gezeigt.

Kuno Irßlinger, I. Vorstand

SV Meßkirch 1921 - 04 e.V.

Jahreshauptversammlung 2023
des Sportverein Meßkirch 1921-04 e. V.
Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Sponsoren,
sehr geehrte Partnervereine,
sehr geehrte Fans,
sehr geehrte Damen und Herren,
im Namen des Sportverein Meßkirch 1921-04 e. V. dürfen wir Sie recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung einladen. Diese findet am **Freitag, 05. April 2024 um 19:00 Uhr** im **Vereinsheim im Jahnstadion Meßkirch** statt.

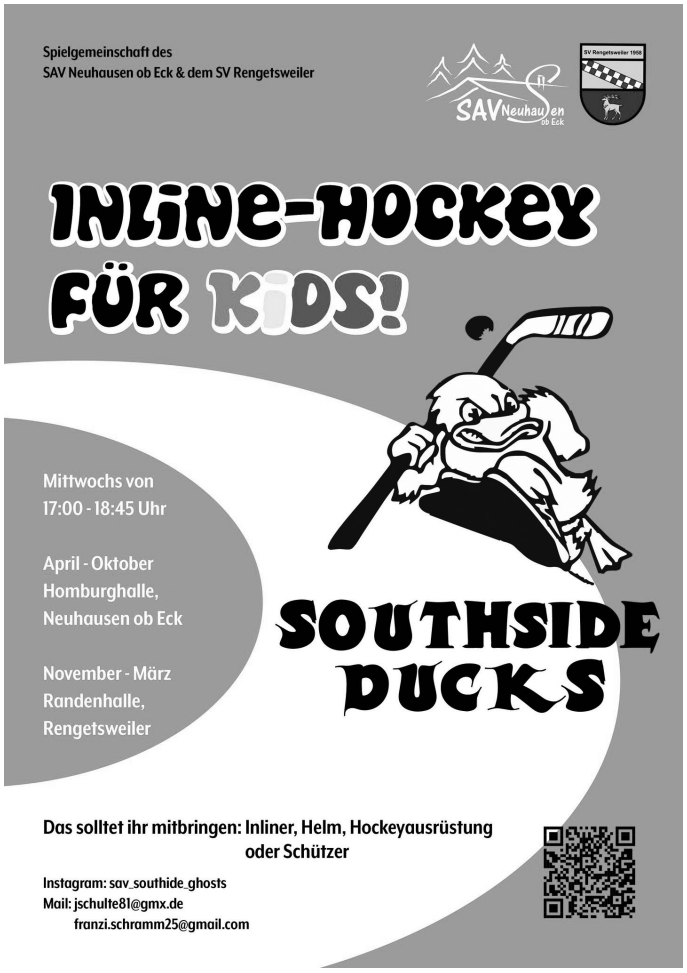
Tagesordnung:
Top 1: Begrüßung der Mitglieder
Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
Top 3: Totenehrung
Top 4: Bericht des 1. Vorstand
Top 5: Bericht des sportlichen Leiters und Trainer
Top 6: Bericht des Jugendleiters
Top 7: Kassenbericht
Top 8: Entlastung des Kassenwarts und der Vorstandschaft
Top 9: Neuwahlen
Top 10: Bestätigung der Wahl des Jugendleiters
Top 11: Wahl der Kassenprüfer
Top 12: Ehrungen
Top 13: Wünsche und Anträge
Top 14: Ausblick
Top 15: Gäste haben das Wort

Anträge, insbesondere zur Tagesordnung, sind bis zum **02. April 2024 schriftlich** an folgende Adresse zu richten:
Postalisch:
1. Vorstand SV Meßkirch 1921-04 e.V.
Alexander Hamann, Hauptbühlweg 14, 88605 Meßkirch
Oder per Mail an:
alexander.hamann@sv-messkirch.de
Die Mitgliederversammlung ist, unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig.

Bereits um 17:30 Uhr findet, ebenfalls im Vereinsheim im Jahnstadion Meßkirch, die Jugendsitzung statt. Auch hier möchten wir alle Jugendbegeisterten recht herzlich einladen.
Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Mit sportlichen Grüßen
Alexander Hamann (1. Vorsitzender)
Maximilian Lipp (2. Vorsitzender)
Manuel Renz (3. Vorsitzender)

SV Rengetsweiler Täle Ducks



Musikverein Rohrdorf 1873

Einladung zur Hauptversammlung

Am Samstag, den 13.04.2024 findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Sportheim in Rohrdorf. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Dirigenten
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Gäste haben das Wort
10. Wünsche und Anträge

Anträge zu Punkt 10 sind bis 3 Tage vor der Versammlung in schriftlicher Form bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Musikverein Rohrdorf 1873 e.V.
Elke Bauer, 1. Vorsitzende

Eulenzunft Rohrdorf e.V.

Häsabgabe am Donnerstag, 04.04.2024

Unsere diesjährige Häsabgabe (für alle Hästräger) findet am Donnerstag, den 04. April 2024 von 19.00 – 20.00 Uhr in der Benzenburghalle statt. (Seiteneingang)

Wir bitten alle, dass sie sich an oben genannte Zeit halten.

Es gibt keinen Ausweichtermin !!!

Herzlichen Dank dafür.

Die Vorstandschaft

SPORT-NEWS

SV Meßkirch 1921 - 04 e.V.

Spiele des SV Meßkirch
Samstag, 30.03.2024
Jugend- und Spielgemeinschaften
B-Junioren
Beginn 17:15 Uhr SG Walbertsweiler-Reng. – FC Kluftern
Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler

D-Junioren
Beginn 11:00 Uhr SG Liptingen 2 – SG Sauldorf 2
Waldeck-Sportplatz Emmingen

Damen
Beginn 14:30 Uhr FC Weizen – SG Sauldorf/Meßkirch
Sportplatz Weizen m.F.

Aktive
Beginn 16:00 Uhr FC Uhldingen – SV Meßkirch
Stadion Oberuhldingen
Beginn 16:00 Uhr SG Stahringen/Espas./Wahlw. – SV Meßkirch 2
Sportplatz Espasingen

FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

Aktuelle Termine unserer Aktiven:
Samstag, 30.03.2024
12:30 Uhr: Kreisliga C
FV WaRe3 gegen Hattinger SV 2
Staenders-Holzbau-Arena, Walbertsweiler

14:30 Uhr: Landesliga
FV WaRe1 gegen Hegauer FV
Staenders-Holzbau-Arena, Walbertsweiler

16:00 Uhr: Kreisliga B
FSG Zizenhausen-Hi.-Ho 2 gegen FV WaRe2
Birkenstaude-Platz, Hoppetenzell

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Pendlerplattform verzeichnet stetig steigende Nutzungszahlen im Landkreis

Neben den wachsenden Fahrgastzahlen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) verzeichnet auch die im Frühjahr 2023 eingeführte Pendlerplattform „PENDLA“ stetig steigende Nutzungszahlen im Landkreis Sigmaringen: Mit inzwischen rund 1.850 aktiven Nutzerinnen und Nutzern und gut 170 Fahrgemeinschaften trägt PENDLA aktiv zum Umweltschutz im Landkreis bei. Das schlägt sich in der monatlichen Einsparung von bis zu 85 Tonnen CO_2; nieder. Für die Städte und Gemeinden im Landkreis bedeuten die gebildeten Fahrgemeinschaften ebenfalls eine deutliche Entlastung. Denn durch die Bildung der Fahrgemeinschaften entfallen jeden Monat insgesamt 400.000 Kilometer Fahrstrecke.

Während der zunächst zweijährigen Probephase investiert der Landkreis 38.000 Euro in die Beteiligung an der Pendlerplattform. Über diese können die Nutzerinnen und Nutzer kostenlos und unkompliziert Mitfahrer gewinnen. Die Bedienung ist dabei denkbar einfach: Auf einer Karte können direkt diejenigen angemeldeten Pendlerinnen und Pendler ausgewählt werden, die einen ähnlichen Weg zur Arbeit zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon. Über die Internetadresse www.pendla.com können sich Pendlerinnen und Pendler unter Angabe ihres Wohnortes ganz einfach anmelden. Die Nutzung von PENDLA ist dabei nicht auf den Landkreis Sigmaringen beschränkt, denn auch zahlreiche Nachbarlandkreise sind bereits auf der Plattform registriert.

Das Landratsamt sieht sich angesichts der wachsenden Nutzungszahlen in der Sinnhaftigkeit der Investition bestätigt. Die hohe Nachfrage in der Bevölkerung verdeutlicht das Umweltbewusstsein der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Sigmaringen und schont den Geldbeutel derjenigen, die die Pendlerplattform aktiv nutzen. Über den Link www.pendla.com/firma-eintragen können sich auch Unternehmen an dem Angebot beteiligen.

„PENDLA hat seit der Einführung erfreuliche Ergebnisse verzeichnet und stärkt den Landkreis in seiner Vorreiterrolle beim Thema Klimaschutz“, sagt Max Stöhr, Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr beim Landratsamt Sigmaringen. „Die Plattform ergänzt unser engmaschiges Busnetz, wovon auch kleinere Gemeinden und Dörfer profitieren.“ All denjenigen, die mit dem Auto zur Arbeit fahren, rät Stöhr, sich von den Möglichkeiten der Pendlerplattform selbst ein Bild zu machen. „Denn jede Anmeldung macht das Angebot noch attraktiver und umfangreicher.“ Kostenlos registrieren können sich alle Interessierten über die Internetseite www.pendla.com.

ENDE REDAKTIONELLER TEIL